

Landfrauen hörten Vortrag über Arthrose

Dr. Ingo Wietoska vom Klinikum sprach bei Pröve

Edemissen. Zum Vortragsabend der Landfrauen Peine Nord reichten kaum die Stühle im Gasthaus Pröve. 78 Frauen hatten sich auf den Weg gemacht, um dem Referenten Dr. Ingo Wietoska vom Klinikum Peine zu lauschen.

Dr. Wietoska erklärte die Entstehung von Arthrose in den Gelenken und die verschiedenen Behandlungsmöglichkeiten sowie den operativen Eingriff bei Gelenkprothesen. Hier mussten viele Landfrauen fest-

stellen, dass die in Zeitschriften und TV beworbenen „Wundermittel“ keine Heilung herbei zaubern. Ist ein Gelenk von Arthrose betroffen, kann es nicht geheilt werden, sondern nur symptomatisch behandelt oder operativ ersetzt werden. Dank der guten Ausführung wurde so mancher Mythos ausgeräumt.

Die Landfrauen bedankten sich bei Wietoska und dem Klinikum. „Wir hoffen auf weiterhin gute Zusammenarbeit“, so Landfrau Maren Hornbostel. *stp*



Dr. Ingo Wietoska und Christa Warnecke Ladda, Vorsitzende der Landfrauen Peine Nord.